

Musik, Podcast, Hörbuch: 8 von 10 Deutschen streamen Audios

- **Inzwischen nutzt auch die Hälfte ab 65 Jahren Audiostreaming**
- **Über die Hälfte zahlt für kostenpflichtige Dienste**
- **Trotzdem ist auch klassisches Radio nicht out**

Berlin, 22. Januar 2025 – Ob Nachrichten, Hörbücher, Musik oder Podcasts: Audiostreaming boomt und ist aus dem Alltag vieler Menschen nicht mehr wegzudenken. 82 Prozent der Deutschen ab 16 Jahren streamen zumindest hin und wieder Audios. Unter den Jüngsten zwischen 16 und 29 Jahren nutzen mit 97 Prozent sogar fast alle Audiostreaming. Während jüngere Altersgruppen schon seit einigen Jahren selbstverständlich streamen, nutzt es inzwischen auch die Hälfte (51 Prozent) im Alter ab 65 Jahren. Das sind die Ergebnisse einer repräsentativen Befragung unter 1.149 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren.

Bis zu zwei Stunden täglich hören 14 Prozent der Nutzerinnen und Nutzer von Audiostreaming, mehr als zwei bis fünf Stunden hören 17 Prozent und mehr als fünf bis acht Stunden 20 Prozent. Weitere 24 Prozent hören täglich acht bis zwölf Stunden, 10 Prozent sogar zwölf Stunden und mehr. „Ob Musik im Homeoffice, eine Podcastfolge in der Bahn oder ein Hörbuch zum Einschlafen – viele begleitet Audiostreaming durch den gesamten Tag. Wenn dafür häufig Kopfhörer verwendet werden, sollte regelmäßig die Lautstärke überprüft werden, um das Gehör zu schonen und unnötige Belastungen zu vermeiden“, so Dr. Sebastian Klöß, Experte für Consumer Technology beim Bitkom.

Am gängigsten ist es dabei, Audioinhalte über Videoplattformen wie YouTube oder Vimeo zu hören: 65 Prozent aller Deutschen ab 16 Jahren machen dies. Dicht dahinter folgen Audiostreaming-Dienste wie Spotify, Deezer und Apple Music (61 Prozent). Bei den 16- bis 29-Jährigen ist es inzwischen der Normalfall, solche Dienste zu nutzen (92 Prozent). Internetradio und dezidierte Podcast-Streaming-Dienste werden von insgesamt je einem Drittel (34 Prozent) genutzt, Dienste für Hörspiele und -bücher von etwa einem Fünftel (21 Prozent).

Etwas mehr als die Hälfte ist bereit, für das Audiostreaming Geld auszugeben: Unter den Nutzerinnen und Nutzern hören 56 Prozent kostenpflichtige Streams – und geben dabei im Durchschnitt nach eigenen Angaben 11,20 Euro im Monat aus. Rund die Hälfte aller Audiostreamerinnen und -streamer (52 Prozent) nutzt ein entsprechendes Abo ausschließlich allein oder mit Personen im eigenen Haushalt. „Dies unterscheidet sich stark vom Videostreaming, wo geteilte Accounts noch immer die Regel sind. Zum einen kann beim Audiostreaming meist nur ein Gerät pro Account gleichzeitig Inhalte abspielen. Zum anderen sind beim Audiostreaming meist alle gewünschten Inhalte über einen Anbieter verfügbar. Beim Videostreaming hingegen sind in der Regel mehrere Abos nötig, um alle Lieblingsserien, Filmhighlights und Sportereignisse schauen zu können“, so Klöß. 18 Prozent geben an, mindestens ein Audiostreaming-Abo einer anderen Person, die nicht im eigenen Haushalt lebt, mitzubেনutzen und dafür nichts zu bezahlen. 11 Prozent teilen sich mindestens ein Abo und die dafür anfallenden Kosten, 6 Prozent zahlen allein und lassen andere, die nicht im selben Haushalt leben, mithören.

Und trotz hoher Beliebtheit von Audiostreaming ist das klassische Radio damit noch längst nicht out: Trotz Streaming-Angeboten hören 94 Prozent der Deutschen zumindest ab und zu das aktuelle Radioprogramm über einen klassischen Anschluss wie Kabel, Satellit oder Antenne. Auch Downloads sowie CDs und Schallplatten sind bisher nicht völlig verschwunden. Nach wie vor laden 23 Prozent der Deutschen Audiodateien herunter. Klöß: „Vermutlich geschieht dies oft als Ergänzung zum Streaming, zum Beispiel um die Lieblingsmusik auch unabhängig von Internetverbindung und Datenvolumen unterwegs hören zu können.“ In der Nische existieren auch CDs und Schallplatten weiter: 14 Prozent hören so Musik oder Hörbücher.

In eigener Sache: Auch Podcasts des Bitkom lassen sich auf den gängigen Audioplattformen

streamen. In „Wintergerst trifft“ spricht Bitkom-Präsident Dr. Ralf Wintergerst mit Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft über die großen Themen der Digitalisierung – [in der neusten Folge](#) mit Christian Sewing, CEO der Deutschen Bank.

Kontakt

Dr. Sebastian Klöß

Leiter Märkte & Technologien

[Nachricht senden](#)

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die [Bitkom Research](#) im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.149 Personen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. Die Befragung fand im Zeitraum von KW 13 bis KW 18 2024 statt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragen lauteten: „Welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie zumindest hin und wieder, um Audioinhalte, wie z.B. Musik, Podcasts, Hörbücher oder Nachrichten zu hören?“; „Wie viele Stunden verbringen Sie etwa pro Tag mit Audiostreaming?“; „Wie viel geben Sie im Monat durchschnittlich für Ihre kostenpflichtigen Audiostreaming-Dienste aus?“ und „Unabhängig davon, ob Sie selbst oder jemand anderes die Audiostreaming-Dienste bezahlt: Nutzen Sie kostenpflichtige Audiostreaming-Dienste, wie z.B. die Premiumangebote von Spotify oder Deezer?“ sowie „ Welche der folgenden Aussagen zur Nutzung und Bezahlung kostenpflichtiger Audiostreaming-Abonnements trifft auf Sie zu? “.

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Musik-Podcast-Hoerbuch-8-von-10-streamen-Audios>